

Neues von ERRO: unser neuer Kunde
Paroc stellt sich vor.

Seite 3

Zukunftweisende Technologien: Zug-
maschine ohne Spiegel im Test.

Seite 4

Eine Ikwlenker.at Kampagne: Friends
on Tour beim Clam Rock!

Seite 12

INFOTRANS

Das Magazin der REDER Group



KEINE SPUR VOM SOMMERLOCH – ODER DOCH?



In den Medien taucht immer wieder das Wort „Sommerloch“ auf. Damit ist gemeint, dass Zeitungen und Magazine zu wenige Themen haben, ihre Seiten zu füllen, weil wegen der Urlaubszeit weniger los ist.

Das bringt mit sich, dass Themen in den Zeitungen landen, die in der normalen Zeit niemals Platz auf dem Papier finden würden. Das Wort „Sommerloch“ wird aber gerne auch dafür verwendet, dass insgesamt im Juli und August weniger Betrieb herrscht, es sind Schulferien und damit verbunden auch manche Betriebsurlaube, viele Menschen sind nicht am Arbeitsplatz usw. Alles darf länger dauern, so scheint es, und man möchte diese Zeit beinahe schon als „Ruhephase“ bezeichnen, in der nichts weiter geht.

Das ist natürlich ein Trugschluss. Gerade weil die einen auf Urlaub sind, haben die andere mitunter mehr zu tun. Gewisse Tätigkeiten dulden auch im Sommer keinen Aufschub, andere können nur in dieser Zeit erledigt werden. Es muss umgeplant, getauscht, geschoben und improvisiert werden, nicht nur in unserer Branche. Und das alles vielleicht noch bei brütender Hitze. Mancher sehnt sich nach dem Herbst, in dem zwar alles wieder voll anläuft, aber das Leben auch wieder in geregelten Bahnen und Zeitplänen verläuft.

Auch die Fülle von Inhalten in dieser Infotrans zeigt, dass den Sommer über viele Aktivitäten stattgefunden haben: Ein besonderes Fuel Duel, einige Angebote bei REDER4ME, ein bedeutendes neues Geschäft bei ERRO, werbewirksame FRIENDS-ON-THE-ROAD-Veranstaltungen und derlei mehr.

Mit dem Sommer wechselten auch Brigitte Maier von REDER TRANSPORTE und Christian Tazreiter von TAZYTRANS in eine Dauer-Ruhephase, die Pension.

Persönliches und Personelles ergänzen diese INFOTRANS. Viel Spaß beim Lesen!

Günther und Harald Reder

NEUER KUNDE FÜR ERRO!

Die Paroc GmbH aus Hamburg ist seit Mai 2019 neuer Kunde bei ERRO, sowohl für die Abwicklung von Transporten im nationalen Bereich als auch für Lagerung. Eine imposante Entwicklung mit zukunftssträchtigen Aussichten.

Begonnen wurde im Mai 2019 mit 750 Paletten, seit September sind 1500 Paletten (also die doppelte Menge) auf Abruf stehende Ware eingelagert. Die Produktgruppe ist hauptsächlich Steinwolle eines Großkunden von Paroc. Ein Teil der Ware wird aufgrund der besseren Platzkapazitäten in Ennsbach am Firmengelände der zur REDER Group gehörenden TAZYTRANS gelagert. Disponiert wird alles vom bewährten ERRO-Team in Hörsching.

Paroc gehört – so wie auch Pittsburgh Corning – zur Owens Corning Gruppe. Über diese Connection ist Paroc bei der Suche nach einem Geschäftspartner für Lager und Transport für den österreichischen Markt auf ERRO gestoßen. Nach einer ausführlichen Vorbereitungszeit wurde im Frühjahr 2019 mit der Zusammenarbeit begonnen, sie war von Anfang an durch ein gutes gegenseitiges Einvernehmen geprägt.

„Wir sind sehr froh, mit ERRO eine kompetente und zuverlässige Partnerin für unser Österreich-Geschäft gefunden zu haben“, betont Kristina Schäfer, Logistics Leader bei Paroc in Hamburg. „ERRO ist auch bei kurzfristigen Aufträgen flexibel und geht auf Kundenwünsche ein. Wir haben auch von unseren Geschäftspartnern ausschließlich gutes Feedback über die Zusammenarbeit mit ERRO erhalten“, streut die Managerin dem ganzen Team die Rosen.



Umgekehrt gibt es laut Betriebsleiter Christian Otteneder ebenfalls positive Erfahrungen mit hilfsbereiten und zuvorkommenden Ansprechpartnern, was im Business nicht immer selbstverständlich ist. Das ist erfreulich – und so wünschen wir allen Beteiligten weiterhin eine auf allen Ebenen gute Zusammenarbeit auf einem sicherlich erfolgreichen Weg in die Zukunft.

REDER Group; ein zukunftsorientiertes Unternehmen

IM TEST: ZUG- MASCHINE OHNE SPIEGEL



Rafael Osiecki und Zsolt Pocza haben eine Mercedes Actros Zugmaschine mit allerlei digitalen Features, wie z.B. Kameras statt Außenspiegeln getestet.

In drei Wochen mit 13.177 gefahrenen Kilometern haben sie dieses technische Wunderwerk auf Herz und Nieren – oder sollte man sagen auf Daten und Pixel? – getestet.

REDER Transporte hat diese neuartige Technologie als erstes Transportunternehmen in Österreich im Praxiseinsatz im Rahmen eines Fuel Duels getestet. Der Actros 1848 LS enthält über 60 innovative und digitale Features, die hauptsächlich der Sicherheit, aber auch dem Spritverbrauch und damit der Umweltfreundlichkeit dienen.

Einige Beispiele:

Active Drive Assist

Ein Fahrassistenz-System, das beinahe einen Selbstfahr-LKW bildet. Er lenkt selber, erkennt Geschwindigkeiten, Kreisverkehre und vieles mehr.

Predictive Powertrain Control

Sozusagen ein „topographischer Tempomat“, der z.B. auch auf Steigungen reagiert

MirrorCam

Rückspiegel ade! Kameras geben einen perfekten Rundumblick, der ins Innere übertragen wird.



Das Cockpit selbst besteht hauptsächlich aus zwei Tablets in hochauflösender Bildgebung. Dabei besteht für den Lenker auch die Möglichkeit einer individuellen Gestaltung – ähnlich wie auf dem eigenen Handy- oder Computerbildschirm.

Das „Fuel Duel“ dauerte von 26. Juli bis 18. August 2019, der LKW wurde mit einem Tanksattelaufleger zum Milchtransport verwendet. Rafael und Zsolt haben den Test mit großer Sorgfalt und viel Motivation durchgeführt. Viele der digitalen Neuerungen begeisterten die beiden, manche verbesserungswürdige Details wurden jedoch auch festgestellt. Der Spritverbrauch war niedrig – allerdings im Bereich der bei uns üblichen Werte, das lag wahrscheinlich einerseits an der Eingewöhnungsphase, andererseits daran, dass unsere Fahrer auch jetzt schon sehr spritsparend unterwegs sind. Die Erkenntnisse jedenfalls werden bei Mercedes in die Entwicklung einfließen.

Für uns war es eine tolle Möglichkeit, eine wirklich zukunftsweisende Technologie sehr frühzeitig auszuprobieren.

Harald Reder



REDER4ME

Bogenschießen in Schardenberg

Eine Gruppe des MSW-Teams hat sich am Freitag, 5. Juli in Schardenberg zum Bogenschießen getroffen. Nach einer Instruktion in der Halle ging's zur Jagd auf nicht-lebende Wildtiere im Wald, und – wie man hört – war die Trefferquote gar nicht so schlecht. Die Familie von Milchsattel-Fahrerin Regina Gabor hat für das Gelingen der Veranstaltung gesorgt: Bruder und Nichte als Instrukteure, Sohn Robert hat schöne Fotos gemacht. Nach dem Sport gab es einen gemütlichen Ausklang beim Kirchenwirt.

Fischen in Holzleiten

Am Samstag, 15. Juni traf sich eine Gruppe unter der Organisation von Frau Maier zum Fischen in Holzleiten. Trotz – oder vielleicht wegen – der Sommerhitze wurde ein guter Fang gemacht, und die Stimmung war auch recht gut!



3 x 3 beim Nightrun

Drei Dreier-Teams von REDER TRANSPORTE liefen beim Airport-Nightrun am 30. (bzw. 31.) August 2019 am Hörschinger Flughafen mit. Die bunt gemischte Truppe aus Fahrern, Disponenten, Mechanikern und „Chef“ Harald Reder erreichte beachtliche Zeiten, schnellster war Markus Lang, knapp gefolgt von Harald Reder. Viel wichtiger als die Ergebnisse war jedoch der Spaß an der Sache und der Teamgeist – da waren sich alle einig.

Video Familienwandertag

Fahrer-Kollege Ionel Moruz hat beim Familienwandertag ein Video gedreht. Besichtigt werden kann es unter <https://youtu.be/-jpiMJrbLG4>

Vielen Dank für den Rückblick auf einen schönen Tag!



Ab in den wohlverdienten Ruhestand ...

PENSIONIERUNGSFEIER BRIGITTE MAIER



Anlässlich ihrer Pensionierung lud Brigitte Maier zu Umtrunk und Jause in die Spenglerbox ein.

Die Einladung wurde von vielen KollegInnen aus Büro, Werkstatt und Fahrerschaft gerne angenommen – und es gab liebevolle Geschenke. Karin Fuschlberger reiste aus Saalfelden an, und eine Delegation aus Schärding überreichte Blumen. Die Werkstatt-Mannschaft hatte ein „Außer-Dienst-Fahrzeug“ gebaut: einen pensionistinnengerechten Rollator, was natürlich für große Heiterkeit sorgte. Buchhaltungsleiterin Christiana Kollroß hatte eigenhändig eine „Trauertorte“ angefertigt.



Als Erinnerung an ihre REDER-Zeit, die immerhin 18 Jahre gedauert hatte, wurde ihr ein Fotobuch mit über 400 Aufnahmen überreicht, die die Bürokolleginnen aus dem Archiv oder privaten Beständen herausgesucht hatten. Beim Durchblättern dieses Werks brauchte unsere Frau Maier dann endgültig eine Sonnenbrille – und ehrlich: viele von uns hätten zu dem Anlass auch gerne ein solches Accessoire gehabt, um die nassen Augen zu verdecken.

Brigitte hatte aber selbst auch ein Geschenk mit: Einen Pokal, den sie an Geschäftsführer Günther Reder überreichte, als „1. Platz für den besten Chef“.

Brigitte war im Hause REDER eine „Institution“ mit vielen fachlichen, vor allem aber menschlichen Qualitäten, die aber oft auch ein klares Wort nicht scheute. Wir vermissen sie, und sie uns – wie sie versicherte – auch. Wie wir aber hören, genießt sie die ihr zur Verfügung stehende Zeit sehr, und es geht ihr gut. Recht so – wir alle wünschen es ihr!

Claudia Schmidthaler

PS: Ein zweites Exemplar des Fotobuches liegt im Sekretariat auf – falls es jemand besichtigen möchte!



IM WOHLVER- DIENTEN RUHESTAND

Hans Anton Holzinger, MSW-Fahrer in Schwanenstadt, ist seit September 2019 im wohlverdienten Ruhestand. Wir danken für die geleistete Arbeit und wünschen alles Gute, viel Gesundheit und Freude im neuen Lebensabschnitt.

Unser Team wächst und wächst

NEUZU- GÄNGE BEI REDER!

Nino Florian ist seit Mai als Hausmeister und Werkstatthelfer in der Zentrale Hörsching tätig. Ebenfalls neu an Bord: Staplerfahrer Norbert Pisar.

Fabian Roschanz ist seit August als Lehrling in der Werkstätte Hörsching tätig. Er ist im dritten Lehrjahr bei uns eingestiegen und somit schon in vielen Dingen erfahren.

Allen ein herzliches Willkommen!

Von links nach rechts: Norbert Pisar, Fabian Roschanz, Nino Florian



SAVE THE DATE!

Weihnachtsfeier 2019

Heuer gibt es wieder eine Weihnachtsfeier in der Werkstatt in Hörsching. Bitte gleich den 23. November 2019 im Kalender eintragen!



PERSONELLE ÄNDER- UNGEN BEI TAZYTRANS



Als Nachfolger in der Betriebsleitung hat sich Paul Schwarzmayr – der die Geschäfts- und Kundenstruktur bei TAZYTRANS auch in- und auswendig kennt – herauskristallisiert. Er wird die leitenden Agenden sukzessive übernehmen, und damit in neue Aufgabengebiete hineinwachsen.

Als Verstärkung steht ihm seit Anfang August unser neuer Kollege Dusko Celarevic in der Disposition zur Verfügung.



Weiters hat auch in der Sachbearbeitung mit Tobias Tiefnig ein neuer Kollege begonnen, er wird jetzt noch von Jaqueline Schopf eingeschult, die uns leider mit Ende September verlässt. Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute für ihre Zukunft.

Timo Rupp, der seit Jahresbeginn bei TAZYTRANS tätig war, musste bedauerlicherweise aus gesundheitlichen Gründen den Dienst bei TAZYTRANS wieder beenden. Wir wünschen ihm für seine Genesung alles Gute.

Wir sind zuversichtlich, dass TAZYTRANS damit personell gut gerüstet für die Zukunft ist. Wir wünschen dem gesamten Team und vor allem den neuen Kollegen viel Elan für die anstehenden Aufgaben.

Hannes Gahleitner



Von oben nach unten: Dusko Celarevic, Tobias Tiefnig, Paul Schwarzmayr



Verabschiedung von

CHRISTIAN TAZREITER

Christian Tazreiter, ehemaliger Eigentümer und seit der Übernahme durch die REDER Gruppe als Betriebsleiter tätig, hat seine operative Tätigkeit mit Ende Juni beendet. Zu diesem Anlass gab es für die Belegschaft vom langjährigen Chef einen Umtrunk.

**Für den bevorstehenden Lebensabschnitt
wünschen wir ihm alles Gute!**



FRIENDS ON TOUR

Die freundlich-gelben LKW waren im Sommer an vielen Stellen präsent, um positives Image für das Transportwesen zu fördern.

Beim Konzertsommer auf Burg Clam gab es heuer auffällig viele gelbe Hüte. Sie sind Teil einer Kampagne, die von der Wirtschaftskammer OÖ ins Leben gerufen wurde, um dem Fahrer-mangel entgegenzuwirken.

Unsere Zugmaschine Nr. 214 war auf einem Konzertwochenende als Blickfang sichtbar.

Kollegin Karin Fuschlberger, Disponentin in Saalfelden, posierte „gut behütet“ vor einer FOTR-Zugmaschine eines befreundeten Transportunternehmens, bevor sie Clam Rock 2019 genoss.

Kollege Christian Langwieser nahm mit Zugmaschine Nr. 214 am Wochenende des 15./16. Juni 2019 am Fahrer-für-Kinder-Wochenende in Ebensee teil und half so mit, Kindern einen schönen Tag zu bereiten.



KWENGE EMMANUEL MUSONGI

Emmanuel ist seit August 2015 bei REDER als
Solo-LKW Fahrer tätig.

Was war dein schönstes Erlebnis bei der Arbeit bei REDER?

Hab durch die Firma viele neue Dinge gelernt

Wenn du einen Moment in deinem Leben nochmal erleben könntest, welcher wäre das?

Ich bin glücklich mit meinem jetzigen Lebensstil

Was willst du in deinem Leben unbedingt noch machen?

Bin mir noch nicht ganz sicher

Was wünschst du dir für deine Zukunft bei REDER?

Eine gute Zusammenarbeit



AUF EINEN BLICK

Geboren

Geboren am 9.7.1967 in Kinshasa, Dem. Republik Kongo

Familienstand

Verheiratet, 2 Kinder

Derzeitiger Wohnort

Linz

Liebste Freizeitbeschäftigung

Fahrrad fahren

Das macht mich aus

Guter Umgang mit Kollegen



DA GIBT'S WAS ZU

Jubiläen

Geburtstage

- 27.07.1989 Alfred Waniek (30 Jahre)
- 08.08.1969 Blerim Hamidi (50 Jahre)
- 26.08.1999 Bernhard Hoffmann (20 Jahre)
- 01.09.1969 Wolfgang Moser (50 Jahre)
- 16.09.1989 Stefan Kriegner (30 Jahre)
- 26.09.1969 Goran Bojanovic (50 Jahre)

Dienstjubiläen

- 06.07.2009 Ali Aknese (10 Jahre)
- 01.08.2004 Stefan Bauer (15 Jahre)
- 02.08.2004 Helmut Hackl (15 Jahre)
- 03.08.2009 Werner Löffler (10 Jahre)
- 17.08.2009 Christian Essenmacher (10 Jahre)
- 30.08.1999 Anton Bindlehner (20 Jahre)
- 30.08.2004 Karl Jungwirth (15 Jahre) – TAZYTRANS
- 15.09.2009 Zoran Erceg (10 Jahre)
- 21.09.2009 Reinhard Endmeier (10 Jahre)

Wenn du möchtest, dass auch deine Hochzeit oder dein Kind in der INFOTRANS abgebildet wird, schreib uns und schick uns dein Bild!
infotrans@redertrans.at



FEIERN!

Anlässe zur Gratulation!

Hochzeiten

- 24.08.2019 Marco Lang, Mechaniker in der Werkstatt Schärding, hat sich getraut! Gefunkt hat es bei den beiden bei einem eher ungünstigen Anlass: die Fahrzeuge der beiden kollidierten auf der Straße. Den Unfallbericht von damals verewigten seine Kollegen nun auf ihrer Glückwunschkarte. Ein schöner Beweis, dass so manches Unangenehme im Leben letztendlich etwas sehr Gutes bewirken kann! ;-)
- 17.08.2019 Auch Daniel Buhazi und seine Oana-Monica sind den Bund fürs Leben eingegangen.
- 27.07.2019 Zwei Monate nach der Geburt von Franz Josef hat Franz Pichler seine Barbara standesamtlich geheiratet.

Nachwuchs

- 24.05.2019 Das jüngste Kind von MSW-Fahrer Franz Pichler hört auf den Namen Franz Josef und durfte auch schon bei der Hochzeit seiner Eltern dabei sein.
- 19.07.2019 Mit Sohn Jakob ist im Hause von Marlies Treuer aus der Buchhaltung nach drei Töchtern männliche Verstärkung eingekehrt.
- 31.07.2019 Doppeltes Babyglück: die Töchter Lisa-Marie und Anna-Sophie halten ihren Papa Wilfried Hackl ganz schön auf Trab.

Allen Ehepaaren und Familien unsere besten Wünsche für das weitere gemeinsame Leben!



Seite 14, von oben nach unten: Franz Josef Pichler mit großer Schwester, Jakob Treuer, Lisa-Marie und Anna-Sophie Hackl

Seite 15, von oben nach unten: Marco Lang und seine Sandra, Daniel Buhazi mit seiner Braut Oana-Monica, Franz und Barbara Pichler

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: REDER Group GmbH, Wiener Bundesstraße 22, A-4063 Hörsching, Tel.: +43 (0) 7221/72109, Fax: +43 (0) 7221/72109-99, Internet: www.redergroup.at, Email: office@redertrans.at, Firmenbuchnummer: 237450 t, Firmenbuchgericht: Landesgericht Linz, Geschäftsführer: Günther und Harald Reder, Layout und grafische Gestaltung: www.moremedia.at, Fotos: Winfried Flohner, REDER Group, Getty Images, Fotoatelier Kerstin Birchinger, privat
Grundlegende Richtung: Dieses Magazin enthält Informationen über Ereignisse und Entwicklungen in der REDER-Unternehmensgruppe

erro
SPEDITION

reder
transporte

tazytrans

www.redergroup.at




redergroup

 **FRIENDS**
on the road